

Dr. Anke Nienkerke-Springer

Executive Personal Brand Strategy (EPBS): Ihre Persönlichkeit als einzigartige Marke

Jede Führungskraft hat eine Persönlichkeit. Als einzigartig und authentisch, glaubwürdig und integer wird sie jedoch erst wahrgenommen, wenn sie sich zur individuellen Marke entwickelt und als Persönlichkeits-Marke positioniert. Dann wird aus der *Führungskraft* eine *Führungspersönlichkeit*, die den Menschen in ihrem Umfeld Orientierung und Identifikationsmöglichkeiten, aber auch produktive Reibungsflächen bietet.

Mit Executive Personal Brand Profil zur Einzigartigkeit

Als Unternehmenslenker wird die Führungspersönlichkeit zum Navigator des Unternehmens und seiner Strategie und gibt ihm ein Gesicht. Darum interpretieren verantwortungsbewusste Führungspersönlichkeiten ihr Executive Personal Brand Profil als Kommunikations- und Führungsaufgabe und wichtige Leistungsfunktion. Und das ist auch notwendig so, denn die Studie von Weber Shandwick „The CEO Reputation Premium: Gaining Advantage in the Engagement Era“, in der 1700 Führungskräfte aus 19 Ländern zum Einfluss des CEO auf die Unternehmensreputation befragt wurden, zeigt eine deutliche Korrelation zwischen einer positiven Reputation an der Firmenspitze und einer positiven Wahrnehmung des gesamten Unternehmens auf.

Darum stellt sich die Frage: Gibt es einen Entwicklungsweg zur Führungspersönlichkeit, die mit Hilfe ihrer Außenwirkung dazu beiträgt, dass in der Wahrnehmung der Kunden und anderer Stakeholder das Unternehmen mit seinen Produkten und Dienstleistungen und seinen Menschen den Status der Einzigartigkeit aufbaut?

Die Führungspersönlichkeit als Botschafter des Unternehmens

Markenpersönlichkeiten billigen wir einen Charakter zu, eine qualitative Dimension, eine emotionale und eine rationale Komponente. Markenpersönlichkeiten schaffen die Grundlage für Glaubwürdigkeit, Belastbarkeit, Authentizität und Vertrauen. Dasselbe gilt für Führungspersönlichkeiten. Darum: Setzen Sie sich mit Ihrem Personal Brand auseinander! Was verkörpern Sie, wofür stehen Sie, wie entwickeln Sie sich zum Gesicht Ihres Unternehmens? Werden Ihnen Attribute wie menschlich, kommunikativ, vertrauenswürdig, achtsam und empathisch zugeschrieben? Oder

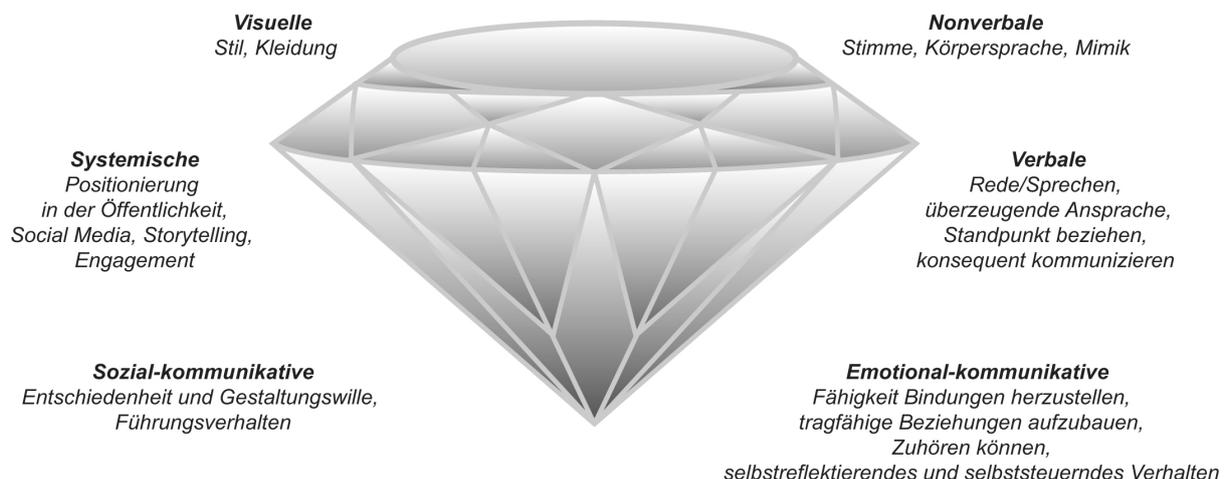
eher Attribute wie realistisch, zahlenorientiert und vernünftig? Oder bezeichnet man sie als umsetzend und visionär?

Dabei geht es nicht darum, dass Sie nun irgendwelchen von außen an Sie herangetragenen Vorstellungen entsprechen und eine Liste an Eigenschaften abarbeiten, die Sie erwerben müssen. Das ist der falsche Weg. Vielmehr ist entscheidend, Ihren Persönlichkeitskern zu erkennen, also das, was Sie ausmacht und zu einem einzigartigen Menschen werden lässt. Es gilt, diesen Persönlichkeitskern weiterzuentwickeln, selbst wenn Sie dann als selbstbewusste und zielstrebige Führungspersönlichkeit mit Ecken und Kanten polarisieren. Sich zu positionieren heißt, sich zu fokussieren und sich damit der Kritik auszusetzen. Ob Politik, Sport, Kultur oder Wirtschaft: Persönlichkeiten polarisieren, reizen zum Widerspruch, bieten Angriffsfläche – aber eben auch Projektions- und Identifikationsmöglichkeiten. Ihr Umfeld erkennt: Hier weiß jemand, wo es langgeht, und ist bereit, im Sturmgewitter voranzugehen.

Entwickeln Sie Ihre Persönlichkeit zum Diamanten

Führungspersönlichkeiten müssen nicht Everybody's Darling und artig sein, sondern einzigartig. Allerdings: Personal Branding fällt nicht vom Himmel. Sie können sich den Status der Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit erarbeiten, indem Sie Ihre Persönlichkeit schärfen, ja schleifen und sie wie einen Rohdiamanten zu einem strahlenden Diamanten entwickeln.

Unsere Empfehlung: Erstellen Sie eine Executive Personal Brand Strategy (EPBS), mithin einen individuellen Entwicklungsplan, mit dem Sie mithilfe Ihrer Kompetenz zur Selbstreflexion und Selbsterkenntnis und Ihrer Veränderungsbereitschaft die „diamantenen Kompetenzen“ ausbilden, die wir in der Abbildung für Sie zusammengefasst haben:



Personal Branding als Prozess

Ein Blick auf den Diamanten zeigt die Bedeutung der kommunikativen Kompetenz. Managen heißt kommunizieren. Führen heißt zuhören, Fragen stellen, Beziehungen im Dialog aufbauen. Jedoch: Sie müssen nicht alle Komponenten gleichermaßen zum Strahlen bringen und schleifen, aber den Diamanten doch als Gesamtkunstwerk sehen und die Arbeit an sich selbst und der Ausbildung Ihrer Führungspersönlichkeit als einen Prozess, der letztendlich nie abgeschlossen sein wird. So wie jeder Diamant einzigartig in seinem Leuchten und Strahlen ist, so zeigt sich Ihre Persönlichkeit erst im Zusammenspiel der verschiedenen Facetten.

Wenn Ihnen dies gelingt, wissen die Menschen, woran sie bei Ihnen sind. Sie folgen Ihnen und Ihren Entscheidungen aus Überzeugung, weil Sie über die persönliche Integrität, Glaubwürdigkeit und emotionale Empathie verfügen, Widersprüche konstruktiv aufzulösen, Menschen zu überzeugen, zu motivieren und mitzureißen, damit sie gemeinsam an der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Unternehmens mitwirken. Nicht zuletzt werden Sie sichtbar in Ihrer Community, erzeugen Resonanz und Zugehörigkeit.

Fazit

Sie entfalten Ihre Persönlichkeit und entwickeln sich zur Persönlichkeits-Marke, indem Sie Ihre Persönlichkeitsmerkmale, Ihre Führungs-Attitüde sowie Ihre Stärken und Besonderheiten erkennen und ausbauen. Mit „Personal Branding“ bauen Sie wahrnehmbare Alleinstellungsmerkmale auf, die sich nicht kopieren lassen. Daraus leiten Sie ein konkretes Handlungskonzept ab, mit dem Sie Geschäftspartner, Mitarbeiter, Kollegen und Kunden mitreißen – und die Existenz des Unternehmens langfristig sichern.

Dr. Anke Nienkerke-Springer ist Inhaberin von Nienkerke-Springer Consulting (Köln, München) und zählt zu den führenden Experten für Topmanagement-Coaching und der Begleitung von Changeprozessen. Umfassende langjährige Erfahrungen aus leitenden Funktionen im klinischen Bereich und in komplexen Projekten machen sie zur Expertin für Kommunikations- und Führungsanforderungen. Von ihrem tiefen Wissen profitieren Vorstandsmitglieder aus DAX-Unternehmen, Führungskräfte aus der Wirtschaft, Politik und Medienbranche in Seminaren, Vorträgen und im Coaching. Als Senior Coach (DBVC) und Lehrender Coach (SG) verfolgt sie einen analytisch-systemischen Ansatz und setzt die aktuellen Anforderungen der Praxis in ressourcenorientierte passgenaue Lösungen um. Aus der Begleitung von Führungskräften und Managern entwickelte sich das Konzept Executive Personal Brand Strategy (EPBS[®]), welches in einem einzigartigen und fundierten Ansatz den Weg zu erfolgreicher Selbstführung, zu einem persönlichen Brand und nachhaltigen Einstellungsänderungen für Einzelne und Unternehmen ebnet.

www.nienkerke-springer.de